

Themenweg Neckar Ludwigsburg und Remseck



Auf Entdeckungstour am Neckar

In den letzten Jahren hat sich der **Neckar** zum „**Lieblingsfluss**“ in der Region entwickelt. Durch die erfolgreiche Zusammenarbeit der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung mit den Kommunen entlang des Flusses ist gerade am Ludwigsburger und Remsecker Neckar eine ökologisch wertvolle und attraktive Flusslandschaft entstanden. Die gelungene Kooperation zwischen Bund und Kommunen gilt als beispielhaft für Europa und wird als Projekt „**My Favourite River**“ im Rahmen des EU-Programms LIFE+ gefördert.

Der rund 13 km lange **Themenweg Neckar** verbindet nicht nur sehenswerte Projektbausteine wie das Neckarbiotop Zugwiesen und den Sandstrand an der Remsmündung. Zahlreiche Tafeln entlang des Wegs erzählen zudem spannende Geschichten zu den Themen:



Auf zu neuen Ufern

Die Überwindung der Zuständigkeitsgrenzen von Bund und Kommunen an der Uferlinie macht es möglich: Anlage von Stränden und Stillgewässern, Rückbau des Uferdamms, Abflachung des Flussufers ...



Neue Lebensräume in der Flussaue

Buntblühende Hochstaudenfluren, Röhricht- und Schilfflächen, Auwälder und strukturreiche Gewässer wie der Zugwiesenbach werten die Neckaraue wieder auf.



Fauna am Fluss

Die neu geschaffenen Lebensräume am Fluss beheimaten bereits viele seltene Tierarten. Wer entdeckt den Flussregenpfeifer auf dem Kies- und Schlickufer wohl zuerst?



Quelle: VFG BaWü (Fisch), ÖPF (Hintergrund)

Fische im Fluss

Wanderungshindernisse wie Staustufen werden durch Umgehungsgerinne für Nase, Barbe und andere Fischarten überwindbar. Der Fischnachwuchs tummelt sich gerne in den neu angelegten Flachwasserzonen.



Fluss im Wandel

Über viele Jahrzehnte haben Industrie und Schifffahrt sowie Wasserkraftnutzung und Hochwasserschutz den Neckar geprägt. Davon zeugen zahlreiche technische Bauwerke mit tiefgreifenden Folgen für die Natur am Fluss.



In jüngster Zeit findet eine Besinnung auf den Wert der Landschaft, die Naturnähe des Gewässers und eine gute Verzahnung von Wasser und Land statt. Die Nutzung des Neckars als Bundeswasserstraße bleibt dabei unbeeinträchtigt.



Spannungsfeld Flusslandschaft

Heute wird versucht, Nutzungskonflikte bereits in der Planungsphase zu lösen. Naturnahe Flusslebensräume entstehen so im Einklang mit Siedlungsflächen, Verkehrswegen, landwirtschaftlicher Nutzung und Erholungsräumen.



Zugängliche Uferbereiche ermöglichen einen direkten Kontakt zum Fluss, erfordern aber auch einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur.

www.ludwigsburg-neckar.de, www.remseck.de
 Idee und Konzeption: Ökologie • Planung • Forschung (ÖPP), www.oepf.de/Layout: GrafikDesignKunst

